

Termin

17. – 21. September 2007

Beginn: 17. September 2007 11:00 Ende: 21. September 2007 um 12:00

Anmeldung

Zur Anmeldung benützen Sie bitte den eingelegten Talon oder das Anmeldeformular unter www.moins.ch/tectona. Wegen der beschränkten Teilnehmerzahl und der Auslastung des Schiffes sollte die Anmeldung bis 9. April 2007 erfolgen.

Beratung

Bei Fragen zum Seminar steht Ihnen Peter Winzeler unter Tel +41 (0)81 257 06 80 gerne zur Verfügung.

Kosten

Die Kosten für die vier Kurstage sind wie folgt:
Für Deutschland und Österreich € 2650.- keine MWSt da Kurs in der Schweiz gebucht wird.
Für die Schweiz CHF 3975 inkl. MWSt.

Im Preis enthalten sind alle Kosten auf dem Schiff ohne die Transferkosten zum Schiff und wieder zurück. Bei langen Anfahrtswegen kann am Vorabend angereist werden.

Voraussetzung

Die Voraussetzung für die Teilnahme sind:

- Bereitschaft zur Teilnahme an den Schiffsmanövern
- Bereitschaft zur Integration in die Lebensgemeinschaft auf dem Schiff
- Keine Herz- oder Kreislaufbeschwerden
- Abgeschlossene Kranken- und Unfallversicherung mit Rücktransport

Ausrüstung

Eine Detaillierte Liste bekommen Sie bei der Anmeldung:

Aktuelles

Weitere aktuelle Informationen erhalten Sie unter: <http://www.moins.ch/tectona>

Kreuzen vor den eigenen Untiefen

Selbstführung
Selbstmanagement
Ein Kursangebot auf der Tectona



Anbieter

Moïns ist 1996 als Einzelfirma gegründet worden. Moïns operiert in einem Kooperationsnetzwerk. Peter Winzeler, Besitzer und Geschäftsführer, ist Fachingenieur in Systemtechnik, der seine Kompetenzen rund um die Bereiche der Persönlichkeitsbildung und Organisationsentwicklung erweitert hat.

Moïns ist der Überzeugung, dass Menschen, die Organisation (mehrere Menschen bilden eine Organisation) und ihre Aufgabe eine Einheit bilden.

Moïns stellt den Menschen in den Mittelpunkt. Denn gutes unternehmerisches Wirken baut auf Menschen. Wir sind der Ansicht, dass Menschen Ihre Aufgabe nur dann erfüllen können wenn sie im inneren Gleichgewicht sind. Nur so sind sie ihrer Aufgabe in diesen anspruchsvollen Zeiten gewachsen.

Hintergrund der Projekte

Die lehreichen Jahre zur See, verbunden mit der Erfahrung als Projektleiter und anspruchsvollen Führungspositionen, sind der Hintergrund der angebotenen Kurse.

Das Leben an Bord sucht nicht nach theoretischen Lernfeldern sondern bietet immer wieder Situationen, welche geeignet sind, gutes wirkungsvolles Handeln zu üben. Im Gegensatz zu den Lernfeldern in einer konventionellen Kursumgebung gibt es eine Vielzahl von Möglichkeiten. Die (Aus-) Wahl einer sinnvollen Variante ist immer begleitet von Überraschungen aus dem Kontext. Das Umgehen mit den Überraschungen führt zu einem robusten Umgang mit komplexen Situationen. Diese Situationen lassen sich nicht Steuern, nur Führen. Steuern bedeutet etwas aus einem Wissensvorsprung heraus zu wirken. Führen meint eine Wahl durch Entscheidung zu treffen.

Können entsteht durch üben und die Leistung, die man erreichen kann, hängt vom Talent ab. Werden die Menschen einfach den Aufgaben zugeordnet, limitieren sich Unternehmen selber auf Mittelmass. Das Schiff ist ein guter Platz, um seine Talente zu entdecken. Talent und Können setzen bei Ihnen und Ihrem Unternehmen gebundene Reserven frei.

Qualifikation von Moïns

Peter Winzeler verfügt über 30 Jahre professioneller nautischer Erfahrung. Langjährige Erfahrung als Kapitän auf grossen Segelschiffen. Intensive Jahre als Kapitän und Betreuer in sozialpädagogischen Projekten auf Segelschiffen.

Sie können neben der langen Erfahrung, dem reichem Fachwissen, auch mit einem hohen Engagement für die Kursinhalte und den Anliegen der Kursteilnehmer rechnen.

Kursbeschreibung

Wer träumt nicht von unendlicher Energie und einem erfolgreichen, erfüllten Leben? Doch oft ist bereits mittags der Akku leer, man schleppt sich kraftlos durch den Tag oder fühlt sich gestresst. In allen Lebenslagen kann man die unterschiedlichsten Stressreaktionen verfolgen: Einen roten Kopf, Denkblockaden, der Verlust des berühmten roten Fadens, zitternde Hände und Beine, einen "Frosch im Hals", Durchfall, Schwindel, Übelkeit u.v.m.

Der Wunsch nach Gelassenheit in solchen Situationen ist uns bestens bekannt, sei es privat oder beruflich. Wem gelingt es immer, in kritischen Situationen einen kühlen Kopf zu bewahren? Die besten Entscheidungen fällen wir nicht nur mit dem Verstand, sondern auch unter Berücksichtigung unserer Emotionen – den körperlichen Signalen für ein optimales Verhalten in Drucksituationen. In Stresssituationen schaltet unser Gehirn auf automatischen Betrieb um; ein Erbe aus der Vorzeit. Diese Automatismen haben ihre Vorteile: Nach einer gewissen Zeit müssen wir beim Autofahren nicht mehr über Kuppeln, Gas geben oder Bremsen nachdenken, sondern können uns auf den Verkehr konzentrieren.

Doch wenn uns die ungewollten Verhaltensweisen in die Sackgasse führen, müssen wir andere Ressourcen als die Quellen der Inspiration, Kreativität und Kraft anzapfen. Jeder Mensch hat die meisten Ressourcen, die er zur Lösung seiner Probleme benötigt, in sich. Es gilt sie zu entdecken und zu entwickeln. „Gute Entscheidungen fallen sachlich“, hat man uns jahrelang eingebläut. „Jetzt benutze endlich mal deinen Verstand“, mahnten Eltern und Lehrer. Wir kamen zu einer Pattsituation, wenn sich die Punkte auf der berühmten Plus-Minus-Liste die Waage hielten oder wir intuitiv spürten, was wir tun oder lassen müssten. Doch das Unbewusste entscheidet mit. Unser emotionales Erfahrungsgedächtnis ist ein riesiger Wissensspeicher. Er beinhaltet unsere gesamte Lebenserfahrung, gespiesen durch innere Signale, den Emotionen. Über Emotionen kann ein Organismus aus Erfahrungen lernen und das Gelernte blitzschnell abrufen.

Die ungewohnte Situation auf dem Schiff ermöglicht es, unsere Verhaltensweisen schneller zu verändern, weil wir die neue Erfahrung an anderen Orten im Gehirn festmachen und dadurch unser Verhalten schneller nachhaltig verändern können. Somit gelingt es Ihnen die Erfahrungen unmittelbar in Ihrem Alltag zu integrieren.

Zielsetzung

Ziel dieses Kurses ist, den eigenen Ressourcenpool zu erweitern und mit zusätzlicher Dynamik zu versehen. Wir setzen dazu die Erkenntnisse und Erfahrungen des ressourcenorientierten Selbstmanagement ein. Wir alle verfügen über Wissen und Können, mit deren Hilfe wir Beruf und Alltag bestmöglich bewältigen. Dennoch greifen Sie in Drucksituationen oft auf alte, automatisierte Handlungsmuster zurück. Sie lernen neue adäquate Handlungsmuster die es Ihnen ermöglichen in schwierigen Situationen selbstbewusst und ressourcenorientiert zu agieren.